

9. Sitzung des Ausländer- und Integrationsbeirats Erlangen am 19.11.2009

TOP 6 Situation des Bürgertreffs „Die Villa“ (ehemals: ERBA-Villa)

I. Beschlussvorschlag des Geschäftsführenden Ausschusses:

Der Ausländer- und Integrationsbeirat der Stadt Erlangen bittet die Stadt, die benötigten Haushaltsmittel bereit zu stellen oder zu prüfen, ob eine geeignete Trägerform zu finden ist, um die Nutzung des beliebten und vielfach frequentierten Gebäudes der ehemaligen ERBA-Villa und die damit verbundene Angebotsstruktur zu erhalten.

Begründung:

Im Stadtteil Anger lebt ein überdurchschnittlich hoher Anteil von Menschen mit Migrationshintergrund. Gleichzeitig ist der Stadtteil bekannt für seine gute Infrastruktur an Begegnungsmöglichkeiten und Bürgertreffs. Gerade diese werden auch von zahlreichen ausländischen und deutsch-australischen Vereinen und Gruppierungen genutzt und tragen somit entscheidend zum friedlichen Zusammenleben im Stadtteil bei. Auch in den Lernstuben im 1.OG der ERBA-Villa sind viele Kinder mit Migrationshintergrund vertreten.

Ein Wegfallen der ERBA-Villa hätte für die soziale Infrastruktur am Anger sehr negative Folgen. Sowohl die Frage nach Ersatzstandorten als auch deren Finanzierung scheinen bei der derzeitigen Haushaltslage als nahezu aussichtslos.

Beschluss: einstimmig / mit..17....gegen...1...Stimme

- II. OBM z.K.
- III. Stadtratsfraktionen mit der Bitte um Einbringung in den KFA und die Haushaltsberatungen
- IV. Kopie <Ref.IV> Herr Dr. Rossmeißl z.K.
- V. Kopie <41/AL> Herr Dr. Kurz z.K.
- VI. Kopie <13/AL> Herr Schmitt <13-4/SGL> Frau Klein, z.K.
- VII. Kopie <13-4/AIB> z.W.

gez.

Fichtner

08.12.09